



*Techniker/-in für
Heizungs-, Lüftungs- und
Klimatechnik*

Tätigkeiten

Das Aufgabengebiet staatlich geprüfter Techniker/ -innen für Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik liegt zwischen den handwerklichen Tätigkeiten und der Ingenieurstätigkeit. Für ihre Arbeit stehen Berechnungsprogramme zur Verfügung. Das Zeichnen und Konstruieren mittels CAD ist ein wichtiger Bestandteil ihrer Arbeit. Seit dem 1. Januar 2004 ist die Eintragung in die Handwerksrolle möglich. Im Rahmen der Ausbildung ist es möglich, die Fachhochschulreife zu erlangen.

Einsatzort

Staatlich geprüfter Techniker/ -innen für Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik sind in Architektur-, Planungs- und Ingenieurbüros sowie in Bauunternehmen und Baubehörden tätig. Ihre Position liegt auf der mittleren Führungsebene.

Ausbildungsinhalt

- Mathematik
- Automatisierungstechnik
- Heizungs-, Klima- und Energietechnik
- Technologie
- Konstruktionstechnik
- Betriebswirtschaftslehre
- Englisch
- Projektarbeit

Mögliche Zusatzqualifikationen:

- Viega CAD
- Haustechnik
- Schallschutz
- Solartechnik
- ADA-Schein (Ausbildung der Ausbilder)
- QM-Qualifizierung

Unterrichtsdetails

In der Ausbildung enthalten ist die Anfertigung und Präsentation von Projektarbeiten in Zusammenarbeit mit Firmen.

Aufstiegsmöglichkeiten

Die Weiterbildung bietet einen Berufseinstieg in ingenieurnahe Tätigkeiten. Der Abschluss ermöglicht den Zugang zum Studium an einer Fachhochschule.

Ausbildungsdauer

24 Monate

Abschlusszertifikat

Staatlicher Abschluss

Voraussetzungen

- Hauptschulabschluss
- abgeschlossene Berufsausbildung in einem einschlägigen Ausbildungsberuf mit anschließender Berufstätigkeit, die der gewählten Fachrichtung entspricht, mindestens 5 Jahre (Regelausbildungsdauer und Berufstätigkeit)
- oder eine einschlägige Berufstätigkeit von mindestens 7 Jahren, auf die der Besuch einer Berufsfachschule angerechnet werden kann
- Ausnahmen können durch die Genehmigung des Regierungspräsidenten im Einzelfall entschieden werden



Sarah Grün
Bereichsleiterin

Telefon: 0208 85 88 539
E-Mail: gruen.s@bfw-oberhausen.de